

Ein Bild von Gott

Kategorien

Impulse

Das Lied von Joan Osborne „One of us“ wird gespielt. Die Teilnehmenden schreiben auf einen Zettel, was ihnen zu diesem Lied in den Sinn kommt. Erinnerung an eine gemeinsam erlebte Zeit, Hitparade ... Alle Zettel werden auf ein Plakat geklebt und vielleicht kommentiert.

Das Lied wird nochmals abgespielt. Zusätzlich wird die deutsche Übersetzung vorgelesen.

Joan Osborne vermittelt in ihrem Song ein Gottesbild. Was hören wir aus ihrem Lied heraus?

- Wie sehen unsere Gottesbilder aus?
 - Wie stellen wir uns Gott vor?

Zu ruhiger Musik sollen die Teilnehmende ihr Gottesbild mit Farbstiften auf malen. Der Phantasie sind dabei keine Grenzen gesetzt – und Noten gibt es keine! Alle Bilder werden in die Mitte gelegt.

Die Teilnehmenden schauen sich die entstandenen Bilder in Ruhe an, dürfen nachfragen – und wer mag, stellt sein Bild vor.

One of us

If God had a name,
what would it be would you call it to his face?
If you could face with him in all his glory
what would you ask if you had just one question?
Yeah, yeah, God he is great
Yeah, yeah, God he is good, yeah, yeah, yeah
what if God was one of us
just a stranger on the bus trying to make his way home?
If God had a face what would it look like
an would you wanna see?
If seeing meant that you would have to believe
in things like heaven and in Jesus and the Saints
and all the Prophets? Yeah, yeah, God he is great
Yeah, yeah, God he is good, yeah, yeah, yeah
what if God was one of us
just a stranger on the bus trying to make his way home?
Nobody calling on the phone
except for the Pope maybe in Rome.

Er war einer von uns

Hätte Gott einen Namen, welcher wäre es?
Und würdest du ihn so nennen,
wenn du ihm gegenüberstündest in seiner Herrlichkeit?
Wenn du nur eine Frage stellen könntest, welche wäre es?
Jaja, Gott ist groß und Gott ist gerecht, jaja ich weiß.

Aber was, wenn Gott einer von uns wäre?
Ein Fremder, der im Bus sitzt
und versucht nach Hause zu finden?
Hätte Gott ein Gesicht, wie würde es aussehen?
Und würdest du es überhaupt sehen wollen?
Wenn dieses Sehen hieße, an Dinge wie Himmel,
Jesus, die Heiligen und alle Propheten glauben zu müssen?
Jaja, Gott ist groß ...
Aber was, wenn Gott einer von uns wäre?
Ein Fremder, der im Bus sitzt
und versucht nach Hause zu finden?
Und niemand meldet sich am Telefon
Höchstens noch der Papst in Rom ...



Diese Webseite verwendet Cookies. Durch die Nutzung der Webseite stimmen Sie der Verwendung von Cookies zu. [Datenschutzerklärung](#)